

Tunesien verlängert - Ausnahmezustand

Tunis. Wegen anhaltender Terrorgefahr durch Islamisten hat Staatschef Béji Caïd Essebsi den Ausnahmezustand in Tunesien um drei weitere Monate verlängert. Der Präsident habe dies nach Konsultationen unter anderem mit dem Ministerpräsidenten entschieden, geht aus einer Stellungnahme vom Donnerstag hervor. Essebsi hatte das Notstandsrecht ursprünglich im November 2015 nach einem Terroranschlag auf einen Bus der Präsidentengarde in Kraft gesetzt. Im selben Jahr waren zuvor bei Anschlägen im Bardo-Museum in Tunis und im Badeort Sousse Dutzende Menschen getötet worden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/305545.tunesien-verlaengert-ausnahmezustand.html>